

Kurzfragebogen zur stressbezogenen Arbeitsanalyse für Klinikärztinnen und -ärzte

In welchem Fachbereich arbeiten Sie? Bitte entscheiden Sie sich für den Hauptarbeitsbereich.

Anästhesie	<input type="checkbox"/>
Augenheilkunde/HNO-Heilkunde/Dermatologie/Urologie	<input type="checkbox"/>
Chirurgie	<input type="checkbox"/>
Gynäkologie und Geburtshilfe	<input type="checkbox"/>
Innere Medizin	<input type="checkbox"/>
Kinder- und Jugendmedizin	<input type="checkbox"/>
Neurologie/Neurochirurgie	<input type="checkbox"/>
Orthopädie/Physikalische und Rehabilitative Medizin	<input type="checkbox"/>
Psychiatrie/Psychotherapie	<input type="checkbox"/>
Radiologie	<input type="checkbox"/>
anderer Fachbereich	<input type="checkbox"/>

Die nachfolgenden Fragen beschreiben Stressoren und Ressourcen, die mit der ärztlichen Tätigkeit in Kliniken im Zusammenhang stehen. Geben Sie bitte für jede Frage Ihre Einschätzung dazu ab, wie sehr diese Stressoren und Ressourcen bei Ihrer derzeitigen Arbeitsstelle in den letzten drei Monaten durchschnittlich aufgetreten sind.

Zunächst geht es um die Bedingungen, unter denen Sie Ihre alltägliche Arbeit durchführen:

1	Wie häufig stehen Sie unter Zeitdruck?	① 1 x pro Woche und seltener ② mehrmals pro Woche ③ etwa täglich ④ mehrmals pro Tag ⑤ ständig
2	Wie häufig müssen Sie wichtige Entscheidungen unter Zeitdruck treffen?	① 1 x pro Monat und seltener ② mehrmals pro Monat ③ mehrmals pro Woche ④ etwa täglich ⑤ mehrmals pro Tag
3	Wie häufig kommt es vor, dass Sie eine Entscheidung treffen müssen, ohne dass Ihnen dafür ausreichende Informationen zur Verfügung stehen?	① seltener als 1 x pro Monat ② etwa 1 x pro Monat ③ mehrmals pro Monat ④ mehrmals pro Woche ⑤ täglich
4	Wie häufig müssen Sie Entscheidungen treffen, bei denen Sie die Folgen nur schwer abschätzen können?	① seltener als 1 x pro Monat ② etwa 1 x pro Monat ③ mehrmals pro Monat ④ mehrmals pro Woche ⑤ täglich

5	Wie oft kommt es vor, dass die Zeit für die Patientenversorgung zu knapp ist, weil Sie Aufgaben der Dokumentation und Verwaltung erledigen müssen?	① 1 x pro Monat und seltener ② mehrmals pro Monat ③ mehrmals pro Woche ④ etwa täglich ⑤ mehrmals pro Tag
6	Wie oft kommt es vor, dass Sie die Patientenversorgung aufgrund von Vorgaben durch die Klinik und/oder Vorgesetzte anders durchführen, als Sie es für sinnvoll halten?	① 1 x pro Monat und seltener ② mehrmals pro Monat ③ mehrmals pro Woche ④ etwa täglich ⑤ mehrmals pro Tag
7	Gemessen an Ihrem eigenen Anspruch an Ihre Arbeit, wie oft kommen Gespräche mit Patienten und Angehörigen zu kurz?	① 1 x pro Monat und seltener ② mehrmals pro Monat ③ mehrmals pro Woche ④ etwa täglich ⑤ mehrmals pro Tag
8	Wie groß ist der Freiraum, in dem Sie selbst bestimmen können, auf welche Art und Weise Sie Ihre Arbeit erledigen?	① sehr klein ② klein ③ mittelmäßig ④ groß ⑤ sehr groß
9	Wie groß ist der Freiraum, in dem Sie selbst bestimmen können, wie Sie den Kontakt zu Patienten und Angehörigen gestalten?	① sehr klein ② klein ③ mittelmäßig ④ groß ⑤ sehr groß
10	Wie viel Gelegenheit haben Sie, bei Ihrer Arbeit Neues dazuzulernen?	① sehr wenig ② wenig ③ mittelmäßig ④ viel ⑤ sehr viel
11	Wie viel Abwechslung bietet Ihnen Ihre Arbeit?	① sehr wenig ② wenig ③ mittelmäßig ④ viel ⑤ sehr viel

Die folgenden Fragen betreffen die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen:

Wie häufig kommt es vor, dass diese Personen Ihnen Informationen/Unterlagen verspätet, gar nicht oder falsch weiterleiten?

12	Ärzte Ihrer Abteilung (Vorgesetzte + Kollegen)	① sehr selten ② selten ③ gelegentlich ④ häufig ⑤ sehr häufig
13	Mitarbeiter Ihrer Abteilung aus anderen Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte, MTA, Sekretärin)	① sehr selten ② selten ③ gelegentlich ④ häufig ⑤ sehr häufig

Wie häufig kommt es vor, dass diese Personen Absprachen mit Ihnen nicht einhalten?

- | | | |
|----|--|--|
| 14 | Ärzte Ihrer Abteilung (Vorgesetzte + Kollegen) | ① sehr selten
② selten
③ gelegentlich
④ häufig
⑤ sehr häufig |
| 15 | Mitarbeiter Ihrer Abteilung aus anderen Berufsgruppen
(z. B. Pflegekräfte, MTA, Sekretärin) | ① sehr selten
② selten
③ gelegentlich
④ häufig
⑤ sehr häufig |
-

In den folgenden Fragen geht es um Ihre Arbeit mit Patienten und Angehörigen:

- | | | |
|----|---|--|
| 16 | Wie häufig kommt es vor, dass Patienten oder Angehörige überzogene Ansprüche an Sie stellen? | ① seltener als 1 x pro Monat
② etwa 1 x pro Monat
③ mehrmals pro Monat
④ mehrmals pro Woche
⑤ täglich |
| 17 | Wie häufig kommt es vor, dass Patienten oder Angehörige Ihnen Vorwürfe machen? | ① seltener als 1 x pro Monat
② etwa 1 x pro Monat
③ mehrmals pro Monat
④ mehrmals pro Woche
⑤ täglich |
| 18 | Wie oft kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie Ihre eigenen Gefühle unterdrücken müssen, um nach außen hin „neutral“ zu erscheinen? | ① 1 x pro Monat und seltener
② mehrmals pro Monat
③ mehrmals pro Woche
④ etwa täglich
⑤ mehrmals pro Tag |
| 19 | Wie oft kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie nach außen hin Gefühle zeigen müssen, die mit Ihren eigentlichen Gefühlen nicht übereinstimmen? | ① 1 x pro Monat und seltener
② mehrmals pro Monat
③ mehrmals pro Woche
④ etwa täglich
⑤ mehrmals pro Tag |
-

Im Folgenden geht es nochmals um Ihre Vorgesetzten und Kollegen:

Wie sehr können Sie sich auf folgende Personen verlassen, wenn es in der Arbeit schwierig wird?

- | | | |
|----|--|---|
| 20 | Ihr direkter Vorgesetzter/Ihre direkten Vorgesetzten | ① gar nicht
② wenig
③ teilweise
④ ziemlich
⑤ völlig |
| 21 | Ärztliche Kollegen Ihrer Abteilung | ① gar nicht
② wenig
③ teilweise
④ ziemlich
⑤ völlig |
-

Wie sehr unterstützen diese Personen Sie, so dass Sie es in der Arbeit leichter haben?

- | | | |
|----|--|---|
| 22 | Ihr direkter Vorgesetzter/Ihre direkten Vorgesetzten | ① gar nicht
② wenig
③ teilweise
④ ziemlich
⑤ völlig |
| 23 | Ärztliche Kollegen Ihrer Abteilung | ① gar nicht
② wenig
③ teilweise
④ ziemlich
⑤ völlig |
-

In den folgenden Fragen geht es um Bedingungen in Ihrer Abteilung:

- | | | |
|----|---|--|
| 24 | Ich habe ausreichend Einfluss auf die Gestaltung von Arbeitsabläufen, von denen ich unmittelbar betroffen bin. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 25 | Auf die Gestaltung von Veränderungen innerhalb unserer Abteilung habe ich ausreichend Einfluss. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 26 | In unserer Abteilung haben unerfahrene ärztliche Kollegen ausreichend Gelegenheit, vom Wissen und Können erfahrener Kollegen zu profitieren. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 27 | Die Facharztausbildung der Assistenzärzte wird in unserer Abteilung gut gefördert. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 28 | Die fachliche Fortbildung der Ärzte wird in unserer Abteilung gut gefördert. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 29 | Wenn man alle Ärzte unserer Abteilung vergleicht, ist die Aufteilung der anfallenden Arbeitsmenge gerecht. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
| 30 | Wenn man alle Ärzte unserer Abteilung vergleicht, ist die Übernahme von besonders beliebten und unbeliebten Untersuchungen u.ä. gerecht verteilt. | ① stimmt nicht
② stimmt wenig
③ stimmt teilweise
④ stimmt ziemlich
⑤ stimmt völlig |
-